



## Sitzung des Gemeinderats vom 22. Januar 2018

### 1. Vorlage von Bauanträgen

Der Gemeinderat stimmt folgenden Vorhaben zu:

- Teilabriss eines Nebengebäudes und Wiederaufbau als Einfamilienhaus, Hauptstr. 16a, Flst. Nr. 7
- Neubau Einfamilienhaus mit Carport und Garag, Alfons-Hable-Straße 17, Flst. Nr. 6000
- Neubau Carport mit Geräteraum, Hinter Kirchen 2, Flst. Nr. 3371
- Erweiterung Kindergarten St.Martin, Bauabschnitt 3, Schwarzwaldstr.18, Flst. Nr. 250

### 2. Kindergartenbedarfsplan der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen

Bürgermeister Lehmann erläutert, dass 2018 die Außenanlage im Kindergarten Mühlhausen erneuert und im Kindergarten Ehingen ein Anbau mit einer weiteren Gruppe vorgenommen wird.

Der Kindergartenbedarfsplan wird von Hauptamtsleiter Maus vorgestellt. Aktuell stehen für Kinder unter 3 Jahren eine Gruppe im Kiga Ehingen und 2 Gruppen im Kiga Mühlhausen mit Plätzen für maximal 30 Kindern zur Verfügung.

Für Kinder über 3 Jahre sind im Kiga Ehingen zwei Gruppen mit zugelassenen 53 Plätzen und im Kiga Mühlhausen 3 Gruppen mit maximal 75 Plätzen vorhanden, so dass insgesamt 128 Plätze im Ü3-Bereich zur Verfügung stehen.

Die Entwicklung der Kinderzahlen in den kommenden Jahren und der sich hieraus ergebende Bedarf an Kindergartenplätzen wird anschließend dargestellt. Danach und aufgrund der bereits vorliegenden Anmeldungen ist es erforderlich, dass im kommenden Kindergartenjahr eine weitere Gruppe im Kiga Ehingen eingerichtet wird. Da aktuell sowohl im U3- als auch im Ü3-Bereich weitere Plätze benötigt werden, soll eine altersgemischte Gruppe eingerichtet werden, in der max. 22 Kinder aufgenommen werden können. Kinder unter 3 Jahren belegen rechnerisch dabei jeweils 2 Plätze.

Zudem wird das Angebot der Kindertageseinrichtungen durch die Tagespflege über den Tagesmütternverein Landkreis Konstanz e.V. ergänzt, der Tagesmütter ausbildet und vermittelt. In Mühlhausen-Ehingen werden aktuell 10 Kinder von einer Tagesmutter betreut; zudem werden 9 auswärtige Kinder von Tagesmüttern aus Mühlhausen-Ehingen betreut und 6 freie Betreuungsplätze sind noch vorhanden.

Der Gemeinderat stimmt dem Kindergartenbedarfsplan 2017/2018 und den Betreuungsangeboten in den beiden Kindergärten St. Ursula in Mühlhausen sowie St. Martin in Ehingen einstimmig zu.

### 3. Altes Schulhaus Ehingen Umbau eines Klassenzimmers zum Wohnraum; Vergabe von Bauleistungen

Bürgermeister Lehmann teilt mit, dass die Maßnahme im Haushaltsplan 2018 aufgenommen wurde und dort Mittel in Höhe von 45.000 EUR bereitgestellt wurden.

Bürgermeister Lehmann erläutert, dass das zweite ehemalige Klassenzimmer im Alten Schulhaus in Ehingen entsprechend dem bereits umgebauten Klassenzimmer ebenfalls für die Unterbringung von Flüchtlingen genutzt werden soll.

Er erteilt Kämmerer Kurt Fürst das Wort, der die im Zuge des Umbaus erforderlichen Gewerke detailliert erläutert. Die Verwaltung hat für die Gewerke Angebote eingeholt, die im Wege der freihändigen Vergabe vergeben werden können.



Herr Fürst erläutert die Abweichungen zur Kostenberechnung von Architekt Schätzle vom 18.09.2017, die sich an den Kosten des Umbaus des ersten Zimmers im Jahr 2015 orientierte. Er bemerkt zudem, dass in den Angeboten einige Leistungen als Stundenlohnarbeiten ausgeschrieben wurden, die nur geschätzt werden konnten, so dass sich die Kosten noch verändern könnten.

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden Beschluss:

Die Vergabe des Gewerks „Trockenbau und Malerarbeiten“ erfolgt an die Fa. Niestroj, Mühlhausen-Ehingen, zum Angebotspreis von 21.328,97 EUR.

Die Vergabe des Gewerks „Sanitär“ erfolgt an die Fa. Faaß, Mühlhausen-Ehingen, zum Angebotspreis von 8.033,87 EUR.

Die Vergabe des Gewerks „Strom mit Beleuchtung“ erfolgt an die Fa. Elektrotechnik Werosta & Wolf, Engen, zum Angebotspreis von 9.000,-- EUR.

Die noch durchzuführenden kleineren Arbeiten wie Fliesenarbeiten, Türen und der Kauf einer Küche werden von der Verwaltung vergeben. Die Gesamtkosten betragen danach voraussichtlich einschließlich Honorar für den Architekten 42.000 EUR.

#### **4. Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Bürgermeister Lehmann informiert, dass im Zuge des Sturms Burglind am 02./03.01.2018 im Gemeindewald Mühlhausen-Ehingen rund 2.000 Festmeter Sturmholz angefallen sind. Gemäß dem Forsteinrichtungswerk war für 2018 ein Hiebsatz von 1.400 Festmetern geplant, der durch dieses Schadenereignis nun deutlich erhöht ist.

Förster Werner Hornstein ist mit seinen Waldarbeitern und externen Unternehmern gerade dabei, das Sturmholz sukzessive und zeitnah aufzuarbeiten. Die Waldwege sind bereits wieder zugänglich.

Bürgermeister Lehmann erläutert die Spenden, die der Gemeinde von Dritten noch im Dezember 2017 zugeleitet wurden.

Für den Kindergarten St. Martin ist eine Spende von Angela Jäger eingegangen; für die Flüchtlingshilfe ist eine Spende von Ulrike Kliebach eingegangen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Spenden anzunehmen und bedankte sich recht herzlich bei den Spendern.

Bürgermeister Lehmann berichtet, dass im Jahr 1998 für die Wasserversorgung ein Kredit in Höhe von 500.000 DM aufgenommen wurde; die Zinsbindungsfrist für dieses Darlehen läuft nun aus, dessen Restschuld noch 102.000 EUR beträgt. Die KfW bietet die Verlängerung des Darlehens mit einem Zinssatz von 0,51 % und 10-jähriger Zinsbindungsfrist an. Nach Ablauf dieser 10 Jahre wäre der Kredit vollständig getilgt.

Der Gemeinderat stimmt der Verlängerung des Kredits um weitere 10 Jahre zum Zinssatz von jährlich 0,51 % einstimmig zu.

#### **5. Bürgerfragestunde**



Ein Bürger berichtet, dass bei der Baugenehmigung des Landratsamts für den Bullenmaststall in Mühlhausen eine Nebenbestimmung aufgeführt ist, wonach der Bauherr innerhalb von 2 Jahren den Umbau des Stauwehrs durchzuführen habe. Bisher sei hier jedoch noch nichts geschehen. Er möchte wissen, wer für den Vollzug dieser Auflage zuständig ist.

Bürgermeister Lehmann schlägt vor, das Anliegen schriftlich dem LRA, Amt für Baurecht und Umwelt, mitzuteilen, das für den Vollzug der Baugenehmigung zuständig ist.

Zudem wird bemerkt, dass das Stauwehr in der Weidenstraße durch davor befindlichen Unrat eine Hochwassergefahr verursacht, da es nicht ordnungsgemäß kontrolliert und gepflegt wird. Bürgermeister Lehmann teilt mit, dass der Eigentümer von der Verwaltung diesbezüglich bereits angeschrieben wurde.

Ein Bürger teilt außerdem mit, dass eine erhebliche Verdichtung im Bodenbereich beim Bullenmaststall erfolgt sei und eine große Schlauchsilage-Anlage errichtet wurde; er möchte wissen, ob diese Dimension genehmigungspflichtig ist. Bürgermeister Lehmann regt an, diesen Sachverhalt der zuständigen Baurechtsbehörde beim Landratsamt mitzuteilen und von dort eine qualifizierte Auskunft anzufordern.

Aus Reihen der Zuhörer wird mitgeteilt, dass der Gehweg im Bereich des Kindergartens Mühlhausen verschmutzt sei, da offensichtlich einige PKW-Fahrer vom Parkplatz direkt über den Hang auf die Aacher Straße einfahren. Die Verwaltung prüft den Sachverhalt.

Es wird zudem berichtet, dass in der Aacher Straße am Straßenrand in Höhe der Garagen Aacher Straße 36 bereits seit Wochen ein Anhänger mit Boot abgestellt sei. Die Verwaltung kontrolliert die ungenehmigte Sondernutzung.